

II-437 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XI. Gesetzgebungsperiode

7.3.1967

182/A.B.

zu 188/J

Anfragebeantwortung

des Bundesministers für Unterricht Dr. Piffel - Perćević  
auf die Anfrage der Abgeordneten Zankl und Genossen, betreffend  
Subventionierung der Friesacher Burghofspiele.

-.-.-.-.-.-.-.-.-

Bezüglich der Anfrage der Abgeordneten Zankl, Lukas, Eberhard und Genossem, Nr. 188/J, betreffend Subventionierung der Friesacher Burghofspiele, kann mitgeteilt werden, daß der Aufteilungsschlüssel für die Förderungsbeiträge für das Laienspielwesen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden kann, da erst abgewartet werden muß, welche und wie viele diesbezüglichen Subventionsansuchen vorgelegt werden.

Das Bundesministerium für Unterricht sieht zunächst eine Subventionierung der Friesacher Burghofspiele für das Jahr 1967 in der Höhe von 50.000 S vor. (1966 15.000 S). Sollte gegen Ende des Jahres festgestellt werden, daß die Kredite dieser Post durch die einlangenden Subventionsansuchen nicht zur Gänze aufgebraucht wurden, so wird der Restbetrag auf die bis dahin beteilten Förderungswerber aufgeteilt werden.

-.-.-.-.-